

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 77 (1999)
Heft: 11

Rubrik: Agenda

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Es war einmal – Briefe an die Enkel in der Schweiz

Alte Fotos ...

Liebe Leserinnen
Liebe Leser

In der ZEITLUPE vom September haben wir Sie gebeten, uns Fotos aus früheren Zeiten zuzustellen. Damit möchten wir die einzelnen Kapitel in unserem geplanten «Geschichts- und Geschichtenbuch – Briefe an die Enkel» illustrieren.

Bis Ende September sind zahlreiche Couverts mit rund 250 alten Fotos bei uns auf der Redaktion eingegangen. Darunter sind auch viele persönliche und einmalige Schätze: Bilder aus dem häuslichen Alltag von früher, aus dem Krieg und aus dem Berufsleben. Sie hal-



ten Erinnerungen an die Kinderzeit, Begegnungen in der Familie und Feiern im Freundeskreis fest. Wir bekamen Fotos von Hochzeiten, von Taufen und von Beerdigungen. Viele Bilder zeugen von materieller Not, andere von einem bescheidenen Wohlstand. Auch der technische Aufschwung der letzten Jahrzehnte wird dokumentiert.

Alle diese Momentaufnahmen erzählen eine eigene, oft bewegende Geschichte. Beim Sortieren der Fotos und beim Lesen der manchmal sehr persönlichen Begleitbriefe verspürten wir tiefen Respekt vor den verschiedenen Schicksalen, die uns mit den Bildern anvertraut wurden.

Nun gilt es, die Fotos und die Briefe zum geplanten Buch zusammenzufügen. Es gibt viel zu tun, aber es ist eine Arbeit, die uns Freude macht.

Wir danken für die Fotos und das Vertrauen, das Sie uns damit entgegenbringen

Ihr ZEITLUPE-Team

AGENDA

Kurse und Tagungen

Ballenberg

13./14.11.: «Holzschnitzen: Tiere rund um den Bauernhof», Generationenkurs für Jugendliche ab 9 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen bis 99 Jahre.

Infos: Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk, 3855 Brienz, Telefon 033 952 80 40, Fax 033 952 80 49, www.heimatwerk.ch/kurse

Dulliken

29.11.–3.12.: «Zuversichtlich über jede Schwelle», Exerzitien für ältere Menschen.

Bildungszentrum Franziskushaus, 4657 Dulliken, 062 295 20 21, Fax 062 295 13 89

Interlaken

16.–20.11.: «Artos Hausmusiktage», Adventliches Einstimmen durch gemeinsames Singen und Musizieren.

Hotel Artos, Alpenstrasse 45, 3800 Interlaken, 033 828 88 44, Fax 033 828 88 40, www.vch.ch/artos

Zürich

Impulstagung «Körper und Würde»

27.11.: «Tagung für Frauen nach der Lebensmitte», Zürich.

Informationen: Erika Egli, Tannenbachstr. 3, 8942 Oberrieden ZH, 01 720 14 01

Paulus-Akademie

25./26.11.: «Mit achtzig Jahren kann man lieben wie mit sechzehn ...», Liebe und Sexualität im Alter; Seminar für Frauen und Männer.

Paulus-Akademie Zürich, Carl Spitteler-Str. 38, Postfach 361, 8053 Zürich, Tel. 01 381 34 00, Fax 01 381 95 01, E-Mail: paz.hotel@bluewin.ch, Internet: www.paulus-akademie.ch

Fachkurse, Fachtagungen

Pro Senectute Schweiz

Das Kursprogramm 2000 kann gratis bezogen werden bei Marianne Dinner, Pro Senectute Schweiz, Lavaterstr. 60, Postfach, 8027 Zürich, 01 283 89 89, Fax 01 283 89 80, E-Mail: fachstelle@pro-senectute.ch

Fortbildungskurse

im Alters-, Pflege- oder Krankenheimbereich bieten folgende Institutionen an:

- Schule für Angewandte Gerontologie SAG, Schulhausstrasse 55, Postfach, 8027 Zürich
- Heimverband Schweiz, Kurssekretariat, Postfach, 8034 Zürich, 01 383 47 07
- VCI-Bildungszentrum, Abendweg 1, 6000 Luzern 6, 041 419 01 87
- Verband Bernische Alterseinrichtungen, Schloss, 3132 Riggisberg, 031 809 25 53
- Tertianum ZFP, Bildung und Beratung in Altersarbeit, Kronenhof, 8267 Berlingen, 052 762 57 57, E-Mail: zfp@tertianum.ch

Bundesamt für Statistik

16.11.: «Soziale Sicherung im Alter, Probleme und Informationsbedarf aus der Sicht der Statistik», Fachtagung in Bern.

Bundesamt für Statistik, Sektion Soziale Sicherheit, Espace de l'Europe 10, 2010 Neuchâtel,

032 713 61 51, Fax 032 713 68 60, E-Mail: marion.nolde@bfs.admin.ch

SGG-Kongress

4./5.11.: «Altern im 21. Jahrhundert: Kontinuität und Wandel», Kongress, Casino, Luzern.

Schweizerische Gesellschaft für Gerontologie, Pia Graf-Vögeli, Zieglerspital, Postfach, 3001 Bern, 031 970 77 98, Fax 031 970 77 67, E-Mail: sgg-sgg-pgraf@swissonline.ch

Diverses

viva – Zeit für Neues

«viva – Zeit für Neues» bietet für Menschen ab 55 Bildungsreisen und Ferienkurse an. Aktive und interessierte Menschen haben Gelegenheit, in Gruppen von Gleichaltrigen neue Themen kennen zu lernen. In der Regel werden Einzelzimmer zum gleichen Preis wie Doppelzimmer offeriert.

Migros Kulturprozent Life & Work, «viva – Zeit für Neues», Postfach, 8031 Zürich, Telefon 01 277 21 73, Fax 01 277 32 57

Schweizer Radio DRS 1

29.11.–23.12., jeweils Mo–Fr, 16.50 und 18.50 Uhr: «Singen im Advent».

Das Liederheft «Singen im Advent» ist gegen ein frankiertes und an sich selber gerichtetes Couvert im Format C5 erhältlich bei Schweizer Radio DRS, «Singen im Advent», 4091 Basel.